



Beim Open-Air-Konzert im Freibad dirigierte Hans Stähli das Orchester der Musikfreunde Neustadt. Gefeierte Solistin war die Sopranistin Nora Lentner.

Foto: Jochen Berger

Fluch der Karibik im Bademehr Neustadt

AUFTRITT Wie das Open-Air-Konzert „Classic & Picknick“ im Freibad Neustadt zur musikalischen Entdeckungsreise zwischen Mozart, Strauß und Hollywood-Soundtrack wird.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
JOCHEN BERGER

Neustadt – Das Open-Air-Publikum in Neustadt ist offenkundig ebenso begeisterungsfähig wie jenes in Coburg. Widrige Witterungsbedingungen sind jedenfalls auch für Musik-Fans in der Puppenstadt längst noch kein Grund, auf das Freiluftkonzert unter dem Motto „Classic & Picknick“ zu verzichten.

Abwechslungsreiches Programm

Mit Regenschirmen, Regenjacken und diversen Zeltkonstruktionen hatten sich die Besucher im Freibad „Bademehr“ gewappnet gegen mögliche Regenschauer, die am Ende dann doch nicht ganz so heftig gerieten wie tags zuvor im Coburger Rosengarten.

Hunderte von Zuhörern erlebten einen ebenso ausgedehnten wie abwechslungsreichen Konzertabend unter freiem

1957

entstand der Film „Die Brücke am Kwai“, zu dem Malcolm Arnold die Musik schrieb.

„Wir lassen uns die gute Laune vom Wetter nicht verderben.“

Christine Rebhan
Moderatorin

Himmel – gestaltet vom Orchester der Gesellschaft der Musikfreunde Neustadt unter Leitung von Hans Stähli.

Von Strauß bis Bernstein

Die Programme Stählis sind immer wieder klingende Wundertüten für neugierige Zuhörer. Gern mischt er bekannte mit weniger bekannten Namen. In diesem Fall kombiniert er Johann Strauß mit Leonard Bernstein, Joseph Haydn mit Leroy Anderson. Und für Filmmusik bleibt auch ein gewichtiger Platz in der Vortragsfolge reserviert.

Eine glückliche Hand beweist Stähli auch in diesem Konzert bei der Wahl seiner Solistin. Nach der Mundharmonika-Virtuosin beim Sinfoniekonzert im

Frühjahr stellt er nun eine Gesangsstimme in den Vordergrund.

Zum künstlerischen Heimspiel wurde der Abend für die an der Musikalischen Komödie und an der Oper Leipzig engagierte Sopranistin Nora Lentner. Als Tochter der viele Jahre am Landestheater engagierten Sopranistin Carol Lentner nach eigenem Bekunden quasi im Coburger Musentempel aufgewachsen, beeindruckte sie das Publikum gleich mit ihrem ersten Solostück – der Arie „Vado ma Dove“ von Wolfgang Amadeus Mozart.

Konnte sie hier das lyrische Potenzial ihrer stets sicher geführten Stimme entfalten, so demonstrierte sie dann bei Carl Zellers „Die Christel von der Post“ aus dem „Vogelhändler“ ebenso ihr Talent für das vermeintlich leichte Genre wie beispielsweise bei Leonard Bernsteins „I feel pretty“ aus der „West Side Story“.

Erstaunlich vielseitig

Unter Hans Stählis Leitung präsentierte sich das Orchester der Musikfreunde Neustadt auch bei diesem Konzert erstaunlich vielseitig. Schlank und klar in den Konturen gelang eine kleine

Sinfonie des jungen Wolfgang Amadeus Mozart. Wenig später aber entfaltete das Orchester üppigen Breitwandklang mit der Filmmusik „The Pirates of the Caribbean“. Stets überzeugte das Orchester der Musikfreunde Neustadt durch die Bereitschaft, die gestalterischen Impulse des Dirigenten konzentriert und reaktionsschnell umzusetzen.

Melodien aus der „Fledermaus“

Das galt für den Walzer „Du und Du“ nach Melodien aus der „Fledermaus“ von Johann Strauß ebenso wie für zwei Stücke von Leroy Anderson, der mit seinen Werken regelmäßig in

den Programmen Hans Stählis auftaucht.

Ausschnitte aus „Star Wars“

Nach klangvoll und mit Nachdruck musizierten Ausschnitten aus der Filmmusik zu „Star Wars“ von John Williams gab es reichlich Beifall des Publikums und zum Dank bereitwillig gewährte Zugaben.

Bildergalerie

Viele weitere Fotos finden Sie bei uns online

Neustadt.inFranken.de

Rund um das Open-Air-Konzert im „Bademehr“

Orchester-Geschichte Die Gesellschaft der Musikfreunde Neustadt wurde 1925 gegründet. Nach dem schwierigen Wiederbeginn nach Kriegsende begann 1952 die Ära von Rudolf Potyra als Chefdirigent des Orchesters. Bis in die 50er Jahre waren die Musikfreunde ein Orchester aus Neustadtern und für Neustadter. Nach dem Fall der innerdeutschen Grenze 1989 fanden auch Musikliebhaber aus Sonneberg den Weg in

das Orchester. Nachfolger Potyras als Leiter wurde Rolf Otto. Seit April 2013 ist Hans Stähli, langjähriger ehemaliger Erster Kapellmeister des Landestheaters, Chefdirigent des Orchesters.

Nora Lentner Die aus Coburg stammende Sopranistin wurde bereits mit mehreren Preisen bedacht. 2008 gewann sie beispielsweise den Kunstförderpreis der Stadt Coburg.